

Albtraum...oder doch real?

Angst vor einem Traum

Von AnniPeace

Albtraum...oder doch real?

Huhu^^

Das hier ist mein Wichtelgeschenk an _Shizu-Chan_
Ich hoffe, es gefällt dir, lg Engel_Nami

Albtraum...oder doch real?

Es war Nacht. Dunkel...zu dunkel? Die orangehaarige Navigatorin der Strohhutbande saß an Deck der Flying Lamb. Ihr gingen so unendlich viele Gedanken durch den Kopf. Warum war es hier so ruhig? Es war beinahe schon zu ruhig. Nami seufzte. Ab und zu konnten selbst ihre Jungs mal ruhig sein. Denn alles an Deck schlief bereits. Nur sie hatte noch keine Ruhe gefunden. Die ganze Zeit dachte sie an einen gewissen Menschen... Er war so kindisch...und sein Grinsen störte einen manchmal...aber wenn es darauf ankam, war er für alle seine Freunde da. Das Mädchen hegte schon lange Gefühle für ihren Käpten. Manchmal machte es sie fast verrückt, wenn sie ihn eine Weile nicht gesehen hatte. Doch sie hatte sich noch nicht getraut ihm ihre Gefühle zu gestehen. Was wäre, wenn er ihre Gefühle nicht erwidern würde? Dann hätte sie sich vor ihm zum Affen gemacht, und dass war gewiss nicht die Absicht der 18-jährigen. Erneut seufzte sie. Warum machte er es ihr auch so schwierig? Warum war er so...so...sie konnte es nicht beschreiben, aber auf eine magische Art und Weise zog der Käpten die Navigatorin in seinen Bann...es war echt zum verrückt werden. //Warum macht er es mir so schwer?// dachte das Mädchen, als sie auf einmal eine bekannte Stimme wahrnahm.

"Die Sterne sind wunderschön heute Nacht, oder Nami?" Erschrocken drehte sich die Angesprochene um. "Ach du bist es nur...was führt dich hierher?" Sanji lächelte. "Naja...ich konnte einfach nicht schlafen...mir gehen zur Zeit so viele Gedanken durch den Kopf...da kann man sich einfach auf das Schlafen konzentrieren." Nami lächelte nun auch. "Mir geht es genauso. Setz dich doch." Der blonde Koch tat wie ihm geheißen. Doch etwas wunderte die Navigatorin: Wo diese nervige Art des Koches geblieben? Er hatte doch tatsächlich vergessen, dass er Nami für gewöhnlich immer anhimmelte...aber das er das weggelassen hatte, störte die 18-jährige keineswegs. Und trotzdem hatte sie ein ungutes Gefühl. Hatte Sanji nicht vorhin beim Abendessen noch so darüber geklagt, dass er Kopfschmerzen hatte? Und hatte Zorro ihm dann

nicht kurzerhand eine Flasche Sake zugeworfen? Und Sanji hatte nicht eine, sondern gleich fünf davon geleert...oder? Soweit sich Nami erinnern konnte, war der Koch noch nie wirklich trinkfest gewesen...und schon garnicht nach fünf Flaschen Sake! Irgendetwas stimmte also nicht...doch was war es? War der blonde etwa betrunken? Durch das ganze Grübeln hatte sie garnicht gehört, dass der 19-jährige mit ihr gesprochen hatte. "Ähh, wie war das Sanji?" Dieser lächelte einfach nur. "Ich sagte...das ich mit dir reden will..." "Worüber denn?"

Plötzlich nahm Nami den unverwechselbaren Geruch von Alkohol auf. Sanji war also wirklich betrunken. Sanji näherte sich Nami. Diese konnte sich nicht rühren...war wie versteinert. Was war bloß los mit ihr? Dass fragte sich auch die Navigatorin selbst. "Ich wollte dir sagen...dass ich dich sehr mag...mehr als normal." kam es von Sanji. Und schon näherte er sich Nami. Doch diese erwachte wieder aus ihrer Starre und wich zurück. "Ich..ähm...tut mir Leid Sanji, aber ich liebe einen anderen..." Sanji hielt in seiner Bewegung inne. //W-was sagt sie da?// Er setzte sich wieder normal hin. "Wenn ich dich nicht haben kann...muss ich dich halte einfach nehmen!" Nami erschrak. Was hatte Sanji da gesagt? Sie wich immer weiter von ihm weg. Bis sie schließlich anhalten musste, da hinter ihr eine Wand war. Sanji hingegen näherte sich ihr immer mehr. //Oh mist...was mach ich jetzt?// dachte die 18-jährige verzweifelt. Sanji war ihr nun so nahe, dass das Mädchen seinen warmen und nach Alkohol riechenden Atem spüren konnte. Langsam fuhr eine seiner Hände unter ihr T-Shirt. Sie wollte nicht. Doch sie konnte sich nicht rühren. Was sollte sie jetzt machen?...

Erschrocken fuhr die Navigatorin hoch. "Was ist los Nami?" fragte ein verwunderter Ruffy. Verdutzt guckte sich die orangehaarige um. "Och...nur ein Albtraum..." "Na dann!" rief Ruffy erfreut. Erst jetzt realisierte sie, wo sie überhaupt war. Sie lag an Deck mit Ruffy, und ihr Kopf ruhte auf seinem Schoß. "Was...?" Ruffy grinste nur. Er drückte ihr einen Kuss auf den Mund und erhob sich. "Hast du denn schon vergessen, dass es Nacht ist? Du solltest dich langsam mal hinlegen." riet der schwarzhaarige der älteren. Nami lächelte und nickte nur. //Ich bin also mit Ruffy zusammen? Das hatte ich ja ganz vergessen!// Noch einmal grinste sie und verschwand dann in ihrem Zimmer. Nami legte sich in ihr Bett und war auch schon eingeschlafen. Mitten in der Nacht wachte sie auf. Um wieder müde zu werden ging sie rasch an Deck und sah sich die Sterne an. Der Wind wehte durch ihre Haare. Und ohne dass sie s merkte, ging ein blonder Mann auf sie zu...

Das wars dann auch schon! _Shizu-Chan_ , ich hoffe die Story hat dir gefallen! Und jetzt noch einen schönen Dezember! Hel euer Engelchen!